

Wirtschaft für Integration: PatInnenprogramm „KONNEX“ startet in die zweite Runde

Utl.: PatInnen aus Wirtschaft, Politik, Medien und Wissenschaft für junge Menschen mit Migrationsgeschichte

Wien, 6. November 2013 – Gestern Abend fiel der Startschuss für den zweiten Durchgang des vom Verein Wirtschaft für Integration initiierten PatInnenprogramms „KONNEX – PatInnen für junge Menschen mit Migrationsgeschichte“. Insgesamt 22 TeilnehmerInnen werden dabei für ein Jahr von beruflich etablierten PatInnen aus den unterschiedlichsten Berufsfeldern begleitet. „Wir freuen uns sehr über den gelungenen Start von „KONNEX“! Zum zweiten Mal wollen wir Jugendliche mit Migrationsgeschichte ein Jahr lang begleiten. Es sind junge Menschen, die bereits beim mehrsprachigen Redewettbewerb ‚SAG’S MULTI!‘ ihr Talent unter Beweis gestellt haben, im Sinne der Nachhaltigkeit wollen wir ihnen weitere Entwicklungsmöglichkeiten geben“, betonen Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute von Wirtschaft für Integration. Im Rahmen der gestrigen Auftaktfeier lernten sich Jugendliche und PatInnen kennen.



Zwtl.: Hohe Erwartungen und große Pläne

Die Jugendlichen werden über das gesamte kommende Schuljahr von einer/m beruflich etablierten Patin/Paten aus den Bereichen Wirtschaft, Medien, Medizin, Kunst und Kultur bei ihrer persönlichen Entwicklung begleitet. Die Erwartungen auf beiden Seiten sind hoch, die Pläne groß: „Ich möchte Anwältin werden und bei ‚KONNEX‘ Einblicke in den Berufsalltag bekommen“, erzählte die 13-jährige Viktoria Neskovski. „Von einem Profi zu lernen“, erwartet sich der 18-jährige Riegmalha Kuong. Auch die PatInnen sind hochmotiviert: „The sky is the limit – alles ist möglich, wenn die Gesellschaft es zulässt“, verriet die Nationalratsabgeordnete Alev Korun, bereits zum zweiten Mal überzeugte „KONNEX“-Patin, ihren Lieblingsspruch. „Ich selbst hatte mit vierzehn Jahren eine Professorin am Konservatorium, die an mich geglaubt hat und mir so viel mitgegeben hat. Wenn ich meinem Mentee nur die Hälfte davon weitergeben kann, bin ich überglücklich“, sagte die Sängerin Özlem Bulut.



Zwtl.: Starke PartnerInnen aus der Wirtschaft

Als Sponsoren ermöglichen ARA Altstoff Recycling Austria, John Harris Fitness und die SIMACEK Facility Management Group das Programm. „Mit unserer Unterstützung von „KONNEX“ wollen wir dazu beitragen, die wichtigste Ressource zu nutzen, nämlich das geistige Potenzial der Menschen“, betonte ARA-Vorstand Werner Knausz. Ernst Minar, Geschäftsführer von John Harris Fitness, zählt selbst zu den PatInnen: „Als Jugendlischer hätte ich mir so etwas wie das PatInnenprogramm gewünscht“, erzählte Minar bei der gestrigen Auftaktfeier. „Ich durfte bereits im Vorjahr Patin sein und war von der Entwicklung unseres Mentees beeindruckt. ‚KONNEX‘ ist ein tolles Projekt, das wir auch heuer gerne wieder als Sponsor unterstützen“, zeigte sich auch Ina Pfneiszl, Marketing- und CSR-Leiterin von SIMACEK, vom PatInnenprogramm überzeugt.

Zwtl.: „KONNEX“ – PatInnenprogramm zur Beruf- und Ausbildungsorientierung

„KONNEX“ wurde im Sinne der Nachhaltigkeit als Folgeprojekt des erfolgreichen mehrsprachigen Redewettbewerbs „SAG’S MULTI!“ ins Leben gerufen. Nach dem erfolgreichen Programmstart im Vorjahr sollen auch dieses Jahr wieder junge und talentierte TeilnehmerInnen und GewinnerInnen des Redewettbewerbs über einen längeren Zeitraum hinweg bei ihrer Berufs- und Ausbildungsorientierung unterstützt werden. Neben persönlichen Treffen mit dem/der Paten/Patin erwartet die Jugendlichen ein spannendes Begleitprogramm, u.a. mit Workshops und einem gemeinsamen Parlamentsbesuch.

Alle Informationen zu dem PatInnenprogramm „KONNEX“ finden Sie auf www.sagsmulti.at/konnex.

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.^a Maria Mayrhofer

Presse- und Marketingassistentin

Verein Wirtschaft für Integration

Brunnengasse 72/10

1160 Wien

+43 1 94 44 846

m.mayrhofer@vwfi.at

www.vwfi.at

www.sagsmulti.at/konnex

